

Biotopname Trockenrasen 200m südlich von Haus Ithaka						TK10 0508 - 333 Anschluß in TK						Biotop-Nr. 4052					
Standort /Geologie Sand und Kiessand der Sander																	
Naturraum 42						Luftbild-Nr.						Film-Nr. 79					
Landkreis / Kreisfreie Stadt Mecklenburg-Strelitz						Gemeinde / Stadt Neustrelitz, Stadt						Größe in ha Länge in m min. Breite in m max. Breite in m					
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 06322						Bild-Nr. 0158						0745					
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil						FIB					
						NLP FND NP						FFH-Geb.					
						NSG LSG BR						Wald-Totalreservat					
						ND GLB FnB											
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode					
Code TMDRHK																	
%95																	
Vegetationseinheiten Sand-Grasnelken - Rotes Straßgras - Flur, Glatthafer - Quecken - Kriechrasen																	
Habitats + Strukturen						DHF											
Beschreibung / Besonderheiten Der Trockenrasen befindet sich auf einem ehemaligen Militärgelände. Rundherum hat es Kontakt zu Laub- und Nadelgehölzen sowie zu Ruderalfluren. Mäßig trockene Sande bilden eine ebene Oberfläche. Das Biotop wird von einer Sand-Grasnelken - Rotes Straußgras - Flur eingenommen. Randlich geht es in einen Glatthafer - Quecken - Kriechrasen über. Begleitarten sind der Kleine Ampfer, Schaf-Schwingel und Feld-Beifuß. Die geschützte und gefährdete Art Sand-Grasnelke wurde nachgewiesen. Der Moosreichtum ist hervorzuheben. Das Biotop ist aufgelassen und ungefährdet.																	
Wertbestimmende Kriterien																	
Artenreichtum (Flora)						vielfältige Standortverhältnisse											
Vorkommen seltener / typischer Tierarten						historische Nutzungsformen											
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand						aktuelle Nutzung											
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft						Flächengröße / Länge											
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops						Umgebung relativ störungsarm											
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops						landschaftsprägender Charakter											
typische Zonierung von Biotoptypen						Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion											
Struktur- und Habitatreichtum																	
Gefährdung																	
keine Gefährdung X																	
Empfehlung																	

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 5 0 8 - 3 3 3 - 4 0 5 2															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
Torf, degradiert				oligotroph				g mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				g mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
g Sand				eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								quellig				Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																			
Nutzungsintensität										Umgebung									
k g					k g					k g					k g				
intensiv					Fischerei					Acker / Gartenbau					Fließgewässer				
extensiv					Angeln					Ackerbrache					Stillgewässer				
g aufgelassen					Erholung					Grünland, intensiv					Trockenbiotop				
keine Nutzung					Kleingartenbau					Grünland, extensiv					Grünanlage / Kleingarten				
					Erwerbsgartenbau					Laub- / Mischwald					Weg				
					Ferienhäuser					Nadelwald					Straße, Parkplatz				
					Bodenentnahme					Feuchtwald / -gebüsch					Bahnanlage				
Nutzungsart																			
k g										g									
Acker					Verkehr					Gehölz					Gewerbe / Industrie				
Wiese					Ver- / Entsorgungsanlage					Röhricht / Feuchtrache					Silo / Stallanlage				
Weide					sonstige Nutzung:					g Hochstauden / Ruderalflur					Gebäude / Siedlung				
forstliche Nutzung										Graben					Spülfeld / Halde				
															Bodenentnahme				

Pflanzenarten dominant		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)	
------------------------	--	---	--

Pflanzenarten ±zahlreich <u>Agrostis capillaris</u>		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)	
--	--	---	--

Pflanzenarten vereinzelt <u>Armeria maritima elongata</u> Artemisia campestris		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Festuca ovina agg. Elytrigia repens		Rumex acetosella Arrhenatherum elatius		Centaurea stoebe	
--	--	---	--	---	--	------------------	--

Angaben zur Fauna	
-------------------	--

Verwendete Unterlagen		Datum erste Begehung: 11.01.2007	
Bearbeiter/in: plan4-Effenberger		Datum letzte Begehung:	
		Foto: 1	
		Folgeseiten: 0	